

Das Europäische Parlament – die Stimme der Bürger

Wichtige Fakten

Funktion:	<i>direkt gewähltes gesetzgebendes Organ der EU</i>
Nächste Wahl:	<i>Juni 2009</i>
Sitzungen:	<i>monatliche Plenartagungen in Straßburg, Ausschusssitzungen und zusätzliche Tagungen in Brüssel</i>
Anschrift:	<i>Plateau du Kirchberg, B.P. 1601, L-2929 Luxembourg</i>
Tel.:	<i>(352) 43 00-1</i>
Internet:	<i>www.europarl.eu.int</i>



Das Europäische Parlament wird von den Bürgern der Europäischen Union gewählt, um ihre Interessen zu vertreten. Seine Ursprünge gehen zurück bis in die 50er Jahre und zu den Gründungsverträgen. Seit 1979 werden die Europaabgeordneten von den Bürgern, die sie vertreten, direkt gewählt.

Die Wahlen finden alle fünf Jahre statt. Jeder in das Wahlverzeichnis eingetragene EU-Bürger ist wahlberechtigt. Das Parlament vertritt somit den demokratischen Willen der Bürger der Union (über 455 Mio. Menschen) und deren Interessen bei den Diskussionen mit anderen EU-Organen. Dem jetzigen Parlament, das im Juni 2004 gewählt wurde, gehören 732 Abgeordnete aus allen 25 EU-Mitgliedstaaten an. Rund ein Drittel von ihnen (222) sind Frauen.

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments (MEP) sind nicht in nationalen Blöcken, sondern in sieben europaweiten politischen Fraktionen organisiert. Sie vertreten das gesamte Meinungsspektrum zur europäischen Integration von den starken Befürwortern des Föderalismus bis zu den offenen Euro-Gegnern.



© Reuters/Estimate

Die direkt gewählten Vertreter der EU-Bürger kommen in Straßburg zusammen, um über europäische Rechtsvorschriften, die uns alle betreffen, zu beraten und abzustimmen.